

Kampfsport-Weltmeisterschaft in Italien 2011

4 Mal Gold 2 Mal Bronze in den höchsten Kategorien für die Schweiz

Am Wochenende fanden in Marina di Carrara die offene Kampfsport Weltmeisterschaft statt. Rund 5'000 Teilnehmer aus 26 Nationen in 60 verschiedenen Kampfsportarten waren am Start. Die Schweizer Delegation stellte sich mit 15 Teilnehmern vom Taekwondo International Switzerland aus Davos den verschiedenen Disziplinen.

Königsklasse der Schwarzgurte holt Weltmeistertitel

Michael Marni, Susanna Vogel, Matthias Hoppler und Renato Marni erreichten in der Königsklasse, den Team-Hyongs (Formen) den sensationellen Weltmeistertitel

4. Platz für Teamkampf

Ebenfalls in der Königsklasse traten die Schweizer im Teamkampf an. Gegen die starke deutsche Mannschaft, amtierende Weltmeister, erreichte die Schweizer Mannschaft den guten 4. Platz.

Michael Marni, 2. Dan erkämpfte sich in der Königsklasse nach spektakulären Kämpfen den 3. Rang. In der Disziplin Hyong (Formen) holte er sich die Bronzemedaille.

Weltmeistertitel für Matthias Hoppler und Susanna Vogel

Matthias Hoppler, 2. Dan erkämpfte sich ebenfalls in der Königsklasse gegen Spanien den sensationellen Weltmeistertitel.

Ebenfalls lief Susanna Vogel bei der Disziplin Hyong (Formen) auf den sensationellen 1. Platz und bestätigte ebenfalls Ihren Weltmeistertitel von Amerika.

Auch Rene Klaussegger bestätigt seinen Weltmeistertitel im Kampf wie auch bei den Formen und holt da 2 Mal Gold.

Luca Giuri erreicht in der zeithöchsten Kategorie im Punktstopp Gold. Im Runningtime erreicht er den 3. Platz. Bei den Formen erreicht er den 2. Platz.

Zoé Camenisch, lief bei den Hyongs (Formen) in der zweithöchsten Kategorie bei den Kindern auf den sensationellen 1. Platz. Ebenfalls Gold holte sie sich in der Disziplin Team-Hyong und

Kampf. Celine Hausheer und Bane Petrovic erreichte bei den Formen den 2. resp. 3. Rang. Beat Wilhelm und Fabian Meisser erreichten je 1 mal Gold in ihrer sehr starken Kategorie bei den farbigen Gurten.

Valentin Vanicelli gewann im Punktstopp bei den farbigen Gurten gegen eine starke Karatekämpferin im Finale den 1. Platz

Im Runningtime Kampf schaffte sie es bis ins Viertelfinale.

Die Kinder Naomi Bernet und Moira Marni erkämpften sich in der Kleinsten

Kategorie Gold. Andry Nagele, Moira Marni und Naomi Bernet erreichen bei den Formen die Goldmedaille. Ebenfalls Gold holten die Kleinsten mit der tollen Team Form.

Am Schluss des Turnieres sollte die Königsdisziplin mit dem Bruchtest ausgeführt werden. Dies musste am Sonntag Abend kurzfristig abgesagt werden, da die Teilnehmerzahl mit über 5'000 Teilnehmer stark überschritten wurde und der Zeitrahmen gesprengt wurde.

Renato Marni bedauerte dies natürlich sehr, da es seit 2004 seine absolute

Paradedisziplin ist und immer den Weltmeistertitel geholt hatte. Dies kompensierte er auf Anhieb mit dem Weltmeistertitel in den Team Formen.

Praktisch in jeder Kategorie von jedem Teilnehmer hat das Schweizer Nationalteam zuoberst das Podest erreicht.

Die Bilanz dieses Turnieres übertrifft jegliche Erwartungen des National-Trainers Renato Marni. Spannende Kämpfe und Formen dieses Turniers findet man auf unserer Website: www.taekwondo.ch

